

diestaatstheaterstuttgart

STAATSOPER
STUTT GART

DAS
STUTT GARTER
BALETT

SCHAU
STUTT GART
SPIEL

Pressemitteilung

Stuttgart, 28. November 2018

Electroclash-Sängerin Peaches in der Neuproduktion *Die sieben Todsünden* von Kurt Weill und Bertolt Brecht an den Staatstheatern Stuttgart

Eine Koproduktion der Staatsoper Stuttgart, des Stuttgarter Balletts und des Schauspiel Stuttgart; Premiere am 2. Februar 2019 im Schauspielhaus

Zorn, Stolz, Habgier, Faulheit, Völlerei, Unzucht, Neid: Am **Samstag, 02. Februar 2019**, feiert Kurt Weills Ballett mit Gesang auf einen Text von Bertolt Brecht *Die sieben Todsünden* Premiere im Schauspielhaus. Nach Henry Purcells *König Arthur* (Premiere am 17. Juli 1996) wird damit erstmals seit 23 Jahren wieder eine Neuproduktion realisiert, an der alle drei künstlerischen Sparten der Staatstheater Stuttgart beteiligt sind.

Die Schauspiel- und Opernregisseurin **Anna-Sophie Mahler**, die sich verstärkt auch mit experimentellen Formen im Musiktheater auseinandersetzt, inszeniert den Abend. **Louis Stiens** choreografiert, **Stefan Schreiber** dirigiert das Staatsorchester Stuttgart. In die Hauptrolle der Anna schlüpfen an diesem Abend gleich mehrere Künstlerinnen und Künstler: **Josephine Köhler**, neues Ensemblemitglied am Schauspiel Stuttgart, sowie Halbsolist **Louis Stiens** vom Stuttgarter Ballett. Außerdem verkörpern die **kanadische Electroclash-Sängerin und Musikproduzentin Peaches** sowie Charakterdarstellerin **Melinda Witham** vom Stuttgarter Ballett weitere Facetten der Anna bei dieser Neuproduktion, die sich in einem zweiten Teil unter anderem in sieben Songs von Peaches mit dem Themenspektrum der Todsünden beschäftigt.

Das ballet chanté *Die sieben Todsünden* erzählt mit teils bitterem Humor die Geschichte der jungen Anna, die von ihrer Familie – verkörpert von einem Quartett aus vier Männerstimmen (**Elliott Carlton Hines, Gergely Németi, Christopher Sokolowski und Florian Spieß**) – auf eine siebenjährige Reise geschickt wird, um Geld für das Eigenheim zu beschaffen.

Eine Künstlerin, die sich auf beispielhafte Weise mit Mut und Beharrlichkeit gegen die perfiden Methoden von Unterdrückung und Ausbeutung zur Wehr setzt, ist die kanadische Sängerin **Peaches**. Dramaturgin Katinka Deecke: „Peaches ist eine Ikone der Freiheit. Sie ist nicht nur seit Jahrzehnten als unabhängige Künstlerin im männer- und geldgetriebenen Musikbusiness erfolgreich, sondern lebt zugleich ihre Sexualität so frei, dass Kapitalismus und Chauvinismus dagegen ganz schön alt aussehen.“ Mit Peaches und den Künstlerinnen und Künstlern der Staatsoper Stuttgart, des Stuttgarter Balletts und des Schauspiel Stuttgart inszeniert Regisseurin **Anna-Sophie Mahler** einen Abend zwischen Oper und Club, zwischen Theater und Autonomie.

diestaatstheaterstuttgart

STAATSOPER
STUTT GART

DAS
STUTT GARTER
BALETT

SCHAU
STUTT GART
SPIEL

PREMIERE

Kurt Weill und Bertolt Brecht

Die sieben Todsünden

Samstag, 02. Februar 2019, Schauspielhaus

Weitere Vorstellungen

07. / 12. / 17. / 25. Februar 2019

02. / 10. / 23. / 30. März 2019

Regie **Anna-Sophie Mahler**

Musikalische Leitung **Stefan Schreiber**

Choreographie **Louis Stiens**

Bühne **Katrin Connan**

Kostüme **Marysol del Castillo**

Dramaturgie **Katinka Deecke**

Anna **Peaches**, Josephine **Köhler**, Louis **Stiens**, Melinda **Witham**

Familie **Elliott Carlton Hines***, Gergely **Németi**, Christopher **Sokolowski***, Florian **Spieß**

*Internationales Opernstudio der Staatsoper Stuttgart

Staatsorchester Stuttgart

Pressekontakte

Johannes Lachermeier, Staatsoper Stuttgart

Direktor Kommunikation

T +49 (0) 711 20 32 5964

Vivien Arnold, Das Stuttgarter Ballett

Direktorin Kommunikation und Dramaturgie

T +49 (0) 711 20 32 440

Katharina Parpart, Schauspiel Stuttgart

Sprecherin für Presse und Öffentlichkeit

T +49 (0) 711 20 32 262